

---

## Audi verleiht Preis für Arbeitsschutz

Am Mittwoch hat der Automobilhersteller Audi zum sechsten Mal Teams unterschiedlicher Fachbereiche aus den deutschen und internationalen Standorten für ihre persönliche Initiative und Vorbildfunktion den Audi-Präventionspreis verliehen. In den Kategorien Gesundheit, Integration, Prozesse, Wissen und Ergonomie ehrte Audi jeweils drei Teams mit den überzeugendsten Ideen.

In der Kategorie „Gesundheit“ gewann das Team „Gesundheitscoaching“ der Neckarsulmer Lackiererei. Mit Schulungsmaßnahmen, Gruppengesprächen und einer Kooperation mit der Audi BKK sowie dem Gesundheitsschutz stellte es ein umfangreiches Programm zum Thema Gesundheitsvorsorge zusammen.

Das Team „The Rolling Coach“ aus Neckarsulm überzeugte in der Kategorie „Wissen“ mit einer Trainingsstation auf Rädern. Mithilfe rollbarer Autotüren üben Mitarbeiter, wie sie beim Einbau der Türen Fehler und somit kosten- und zeitintensive Nacharbeit vermeiden. Die Fehler werden anschließend anhand von Bildern an einer Stellwand und mit modular aufgebauten Einschüben visualisiert.

Der Preis in der Kategorie „Integration“ ging an das Team „KTS Lifter“. Die Ingolstädter entwickelten ein Handlingsgerät, das beim Positionieren und Drehen der Bauteile hilft und den Einsatz von Spanntechniken zur Qualitätssicherung für den Mitarbeiter handlicher gestaltet.

Den ersten Platz in der Kategorie „Ergonomie“ holten sich die „MiKo Maniacs“ mit einem gemeinsamen Projekt der Standorte Neckarsulm und Ingolstadt. „MiKo“ steht für die Mittelkonsole, deren Einbau mit ergonomischen Defiziten einhergeht. Neu ist ein vorverkabeltes Mittelkonsolenmodul mit maximalem Vormontageumfang. Dieses soll beim Ausführen der einzelnen Arbeitsschritte belastenden Körperhaltungen entgegenwirken.

In der Kategorie „Prozess“ gewannen die „Spinning Waves“ aus Neckarsulm. Sie entwickelten eine aufsteckbare Schutzvorrichtung für drehende Wellen in der Montage, hergestellt mittels 3D-Druck. Der Aufsatz verhindert, dass sich beim Drehen möglicherweise der Arbeitshandschuh einzieht und der Mitarbeiter an der Hand verletzt.

Den Präventionspreis überreichten Personalvorstand Wendelin Göbel, der stellvertretende Gesamtbetriebsratsvorsitzende Rolf Klotz, der Neckarsulmer Werkleiter Helmut Stettner und weitere Vertreter von Audi. (ampnet/deg)

---

## Bilder zum Artikel



Präventionspreis 2019 verliehen Personalvorstand Wendelin Göbel (3. v. re.), der stellvertretende Gesamtbetriebsratsvorsitzende Rolf Klotz (4. v. re.), der Neckarsulmer Werkleiter Helmut Stettner (2. v. re.), Alois Maier, Leiter Audi-Arbeitssicherheit (rechts) und Andreas Haller, Leiter Gesundheitswesen (5. v. li.).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi

---